



**Geschäftsführung
Ausschuss für Umwelt und Grün**

Frau Bültge-Oswald

Telefon: (0221) 221-23702

Fax : (0221)

E-Mail: barbara.bueltge-oswald@stadt-koeln.de

Datum: 02.07.2013

**Auszug
aus dem Entwurf der Niederschrift der Sitzung des Ausschusses
Umwelt und Grün vom 06.06.2013**

öffentlich

**4.6 Lkw-Führungskonzept 2012
1460/2012**

Die Ausschussvorsitzende weist auf die Stellungnahme der Verwaltung als Anlage 21 hin.

RM Herr Dr. Welpmann plädiert namens der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen für Variante 4, die aus umweltpolitischer Sicht und insbesondere im Hinblick auf die Luftreinhaltung die größte Gesamtreduktion aufweise. Er betont, dies stehe nicht den Detaildiskussionen in den einzelnen Stadtbezirken entgegen. Der Beschlusstext sei dann wie folgt zu ändern:

"Der Verkehrsausschuss nimmt die Untersuchungsergebnisse zum Lkw-Führungskonzept zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, **die Variante 4 weiter zu verfolgen.**"

Der restliche 1. Satz falle weg und die weiteren Absätze blieben unverändert.

RM Herr Bacher bekräftigt, dies sei auch die Haltung der SPD-Fraktion. Letztlich sei wichtig, das LKW-Führungskonzept mit der Lärminderungsplanung und dem Luftreinhalteplan in Einklang zu bringen. Daher werde man dem von Herrn Dr. Welpmann mündlich vorgebrachten geänderten Beschlusstext zustimmen.

RM Herr Dr. Albach spricht die zahlreichen Details aus den Voten der Bezirksvertretungen an, wie z. B. die umweltsensitive Lichtsignalanlage am Clevischen Ring. Er fragt, ob diese sich in Umsetzung befinde bzw. wie hier der Sachstand sei.

Herr Liebmann antwortet, dass seiner Kenntnis nach die umweltsensitive Lichtsignalanlage umgesetzt werde. Ein Vertreter der Fachverwaltung könne sicherlich hierzu mehr im Verkehrsausschuss sagen.

SE Herr Fischer merkt kritisch an, es handle sich um ein Führungskonzept und kein Straßensperrungskonzept. Die Stellungnahme der Verwaltung sei insoweit für ihn nicht nachvollziehbar.

RM Herr Kienitz verweist auf einen in Kopie vorliegenden Dringlichkeitsantrag der BV Chorweiler vom 24.05.2013. Hierauf sei man nicht vorbereitet gewesen. Er beantrage daher, die Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien zu verweisen.

- Nach weiterer kontroverser Diskussion stellt die Ausschussvorsitzende Frau Dr. Müller zunächst den von Herrn Kienitz vorgeschlagenen Verweis der Vorlage ohne Votum in die nachfolgenden Gremien zur Abstimmung:

Beschluss:

Der Ausschuss Umwelt und Grün verweist die Beschlussvorlage der Verwaltung ohne Votum in die nachfolgenden Gremien.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich abgelehnt mit den Stimmen von SPD-Fraktion und Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen gegen die Stimmen von CDU-Fraktion, FDP-Fraktion und pro Köln.

- Anschließend stellt Frau Dr. Müller den von Herrn Dr. Welpmann vorgeschlagenen Beschlusstext zur Abstimmung:

Der Ausschuss Umwelt und Grün empfiehlt dem Verkehrsausschuss, wie folgt zu beschließen:

Geänderter Beschluss:

Der Verkehrsausschuss nimmt die Untersuchungsergebnisse zum Lkw-Führungskonzept zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, **die Variante 4 weiter zu verfolgen.**

Weiterhin wird die Verwaltung beauftragt, das Konzept mit den Kölner Nachbargemeinden abzustimmen und Verhandlungen mit den Herstellern von Navigationssoftware zur Übernahme der Lkw-Daten ins Navigationssystem zu führen.

Die Verwaltung wird beauftragt, beim Bundesgesetzgeber über den Deutschen Städtetag die Einführung einer Lkw-Durchfahrtsverbotszone anzuregen.

Abstimmungsergebnis:

Mehrheitlich zugestimmt mit den Stimmen von SPD-Fraktion, Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen gegen die Stimmen von CDU-Fraktion und pro Köln bei Enthaltung der FDP-Fraktion.